



**SET-FREE e.V.**

Wir haben den Traum von einer Gesellschaft der Barmherzigkeit, die den Menschen hinter Gittern eine Chance zur Umkehr gibt und die es möglich macht, dass aus Straftätern Täter der Liebe werden.

Freundesbrief August 2021

## Liebe Freunde und Förderer, liebe Mitarbeitende,

wir hoffen sehr, dass ihr alle bisher gut durch die von Corona geprägte Zeit gekommen seid und rufen euch erneut ins Gedächtnis, an diejenigen zu denken, die hinter Gittern noch immer von schwersten Einschränkungen betroffen sind – z.B. auch von Verschiebung oder Versagen von Haftlockerungen etc.

Danke für die vielen treuen Ehrenamtlichen, die trotz aller Restriktionen (z.B. Trennscheibe) weiter ins Gefängnis gehen und einfach dort Menschlichkeit hineinbringen.

## Konzepte für APAC und Restorative Justice in Sachsen im Ministerium eingereicht

Das Sächsische Justizministerium hat sich erfreulicherweise zum Ziel gesetzt, sowohl den Strafvollzug in freien Formen auszuweiten, als auch Elemente von Restorative Justice in den Sächsischen Strafvollzug zu implementieren.

Nach monatelangen Vorarbeiten haben wir in den letzten Wochen für beide Themen je ein Konzept eingereicht und uns um eine entsprechende Projekt-Bezuschussung beworben. Es ist offen, wieviele und welche Mit-/Bewerber hier einen Zuschlag bekommen, aber noch sind wir im Rennen!

### APAC:

Für den Strafvollzug in Freien Formen (alternative Strafvollzugsform) ist Sachsen das bisher einzige und erste Bundesland, das die Erweiterung auf erwachsene Gefangene im Gesetz verankert hat; bisher gab es dies erst für jugendliche Straftäter bzw. junge Erwachsene.

Hier haben wir ein Konzept entwickelt, das im geschlossenen Vollzug beginnen und dann möglichst über eine eigene Wohngruppe in ein kleines Reintegrationszentrum draußen führen soll, in dem die Betroffenen bestmöglich auf die Wiedereingliederung vorbereitet werden sollen – ganz ohne Mauern und Gitter!

Dieses Konzept läuft letztlich auf ein „APAC Dresden“ hinaus und wäre damit das erste APAC in Deutschland – ein Meilenstein auf dem Weg zur Einführung alternativer Strafvollzugsformen und auch ein Meilenstein für die APAC-Methode, die damit dann in Deutschland angekommen wäre.

Aber noch sind die Hürden hoch und vor allem die geplante Finanzausstattung des Modells ist extrem eng bemessen. Weil wir schon seit mehreren Monaten zusammen mit einigen Mitarbeitenden sehr viel Zeit und Kraft investiert haben, ohne dass dies im Nachhinein bei der Zuschussung berücksichtigt werden kann, bitten wir bereits jetzt um eure Spenden. Um einen gewissen Ausgleich für diejenigen, die hier viel Zeit eingebracht haben, leisten zu können, brauchen wir entsprechende finanzielle Mittel/Spenden.

Wenn möglich unterstützt bitte dieses Vorhaben und wir bitten euch dafür auch um euer Gebet – das wäre für die Vorhaben sehr wertvoll – danke!



## Restorative Justice:



Restorative Justice

Vor einer Einführung in den gesamten Strafvollzug will der Freistaat Sachsen erste Elemente der Philosophie von „Restorative Justice“ in einer geeigneten JVA erproben, und zwar zunächst das Element der Konfliktschlichtung, also der Schlichtung von Konflikten zwischen Gefangenen untereinander, zwischen Gefangenen und deren Umfeld in der JVA sowie zwischen Gefangenen und deren Bezugspersonen draußen. Ein weiteres Element soll die Täter-Opfer-Arbeit sein, bestehend aus Kursen in Opfer-Empathietraining (OET), dem Kurs Opfer und Täter im Gespräch (OTG) sowie Maßnahmen des tatsächlichen Täter-Opfer-Ausgleichs (TOA).

Für die Umsetzung dieser beiden Elementen von Restorative Justice haben unsere MitarbeiterInnen umfangreiche Vorarbeiten erbracht, die Konzepte mitentwickelt und sie stehen auch für die Phase der Umsetzung zur Verfügung, über die in den nächsten Wochen entschieden werden soll. Eine tolle Leistung und von unserer Seite ein herzliches Dankeschön! Aber auch hier können wir einen finanziellen Ausgleich dieser Arbeit nur dann leisten, wenn ein entsprechendes Spendenaufkommen zur Verfügung steht.

## Es ist auch möglich, zu spenden, ohne zu zahlen - [gooding.de](http://gooding.de) macht's möglich!

**Sie können spenden ohne zu zahlen!** Seit 2017 arbeiten wir mit dem [Internetportal gooding.de](http://Internetportal.gooding.de) zusammen, wodurch wir schon für über 2.000 Euro privater Bestellungen von euch die entsprechenden Prozente gespendet bekommen haben. Das Portal wird aber immer noch viel zu wenig genutzt! Hier kann man bei jedem Online-Einkauf **kostenlos** einen Prozentsatz der Bestellsumme vom Verkäufer an SET-FREE spenden lassen. Bitte beherzigen Sie dies möglichst bei jeder Online-Bestellung. Danke!

### Unterstützen Sie SET-FREE ganz einfach bei Ihren Einkäufen - ohne Kosten!

Bei [gooding.de](http://gooding.de) machen bereits über 1.850 Prämien-Shops mit, u.a. auch viele große Anbieter wie ebay, OTTO, IKEA, Deutsche Bahn oder MediaMarkt.

Suchen Sie sich Ihren Shop aus, wählen Sie unseren Verein als zu Begünstigenden und kaufen Sie ein - wie immer. Unser Verein erhält dann eine Prämie in Höhe von durchschnittlich 5% des Bestellwertes, ohne Kosten für Sie - **Sie können also spenden ohne zu zahlen!**



Geben Sie in den Browser ein: <http://www.gooding.de/set-free-e-v-63705>, und schon sind Sie mitten im Bestellvorgang zugunsten von SET-FREE. Bitte nutzen Sie dies so oft wie möglich - und: Danke für diese kleine Mühe! Für die Browser Firefox und Chrome können Sie sich auch eine bequeme [toolbar](#) herunterladen, die Sie immer an diese direkte Einkaufsmöglichkeit erinnert und Ihnen dabei hilft. Der

einfachste Weg zur Spende führt jedoch direkt über unsere Website – als Online-Spende – oder per Überweisung an das nebenstehende Vereinskonto:

## Redaktion / Impressum

Pedro M.J. Holzhey  
SET-FREE e.V.  
Postfach 800105  
01101 Dresden  
GERMANY

[gf@set-free-network.de](mailto:gf@set-free-network.de)  
<https://set-free-ev.de>

### Spendenkonto

SET-FREE e.V.

IBAN DE19 7002 0500 0009 8091 00

BIC BFSWDE33MUE